

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

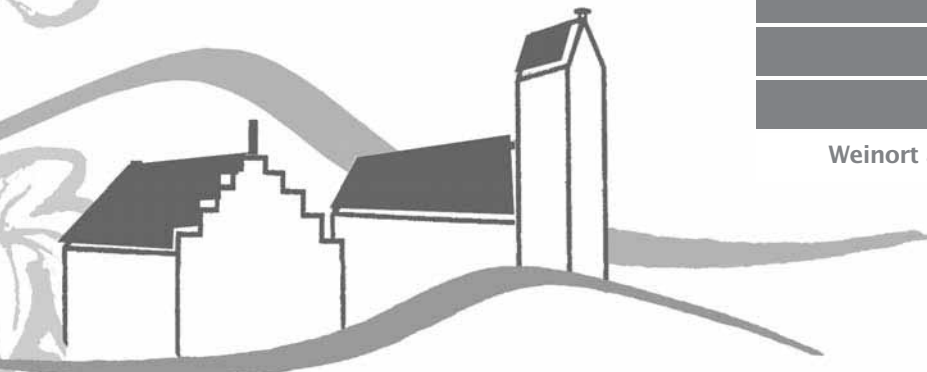
38. Jahrgang

Freitag, 11. April 2008

Ausgabe 15

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Herzliche Glückwünsche den Kommunionkindern



Am kommenden Sonntag, 13. April feiern zehn Gottenheimer Kinder das Fest der Erstkommunion, den sogenannten "Weißen Sonntag". Erstmals zum Empfang der Eucharistie geladen sind am kommenden Sonntag: Marius Baumer, Antonia Becker, Laura Braunwarth, Florian Danzeisen, Jonas Hunn, Blanka Schondelmeier, Viola Schmidle, Jonas Schwenninger, Maximilian Selinger und Leon Zunk.

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Eltern und den Mitarbeitern der katholischen Kirchengemeinde um Pfarrer Artur Wagner intensiv auf diesen Tag vorbereitet. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion und der Gottesdienst am Sonntag stehen unter dem Motto: "Jesus - unser Lebensbaum". Unter diesem Motto haben die Kinder im Eingangsbereich der Kirche St. Stephan einen Baum gestaltet, an dem die Bilder der Erstkommunionkinder gleichsam als "Früchte" wachsen. Besonderer Dank gilt den Grup-

penbegleiterinnen und -begleitern, die die Kinder auf ihrem Weg zu ihrem wichtigen Fest liebevoll geleitet haben. Dies sind: Petra Braunwarth, Angelika Danzeisen, Heike Ewert, Judith Schmidle und Timo Schondelmeier.

Im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und persönlich wünsche ich den Kindern, ihren Eltern, Paten und Familien für diesen festlichen Tag, viel Freude und viele schöne Stunden.

Ihr Volker Kieber



Bürgerinitiative Go-West-B-31 fordert Bypass bis Wasenweiler Straße Bürgermeister Volker Kieber stellte die Straßenplanung vor

Bürgerinitiativen aus Umkirch und Bötzingen unterstützen Gottenheimer Forderungen

Am Montag, 31. März folgten mehr als 100 Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger der Einladung der Bürgerinitiative Go-West-B-31, die gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Volker Kieber eine Informationsveranstaltung zum aktuellen Stand der Bundesstraße veranstaltet hatte. Auch Vertreter der Umkircher Bürgerinitiative Pro-B-31-West und Vertreter aus Bötzingen waren gekommen, um die Gottenheimer Standpunkte zu erfahren.

Die Vorsitzende der Gottenheimer Bürgerinitiative Alexandra Dankert berichtete über bisherige Aktionen. Die Bürgerinitiative befürchtet eine massive Verkehrszunahme in Gottenheim nach Fertigstellung des ersten Bauabschnitts bis zum Anschluss Bötzingen (L 115) auf Gottenheimer Gemarkung und fordert deshalb den zügigen Weiterbau der B-31 bis Breisach beziehungsweise als Übergangslösung den sogenannten Bypass, den Weiterbau der Straße bis zur Wasenweiler Straße. Schon jetzt nach Fertigstellung der Umfahrung Umkirch, so Dankert, sei in Gottenheim eine Zunahme des Verkehrs zu beobachten.

Gemeinsam mit Bürgermeister Volker Kieber appellierte Alexandra Dankert an die Bürger von Gottenheim, die Aktivitäten der Bürgerinitiative breit und wirkungsvoll zu unterstützen um eine akzeptable Lösung für die Gemeinde zu erreichen.

Bürgermeister Volker Kieber stellte den Verlauf und den aktuellen Stand der B-31-West-Planungen und die inzwischen durchgeführten Verhandlungen und Zwischenergebnisse vor. Anhang einer Powerpoint-Präsentation erläuterte der Bürgermeister den geplanten Straßenverlauf und die möglichen Varianten

für einen Weiterbau. Besonders die Durchschneidung des Dorfes nach Fertigstellung des Anschlusses an die L 115 und die damit verbundene Verkehrszunahme auf der Bötzinger Straße sei für Gottenheim eine unerträgliche Entwicklung, war der Bürgermeister sich mit Dankert einig. Der westliche Ortsteil mitsamt des neuen Wohngebietes Steinacker-Berg mit bis zu 500 Neubürgern werde so von der Ortsmitte und zentralen Einrichtungen wie Kindergarten und Schule abgeschnitten. Dies stelle eine Gefährdung der Bürger, insbesondere der Kinder dar und könne keinesfalls als Dauerzustand akzeptiert werden.

Bürgermeister Kieber stellte das Ergebnis einer Bürgerbefragung vor, bei der sich die große Mehrheit für die von der Gemeinde und der Bürgerinitiative Go-West-B-31 vertretene Position (Weiterführung, Bypass zur Wasenweiler Straße) ausgesprochen hatte. Nur circa 9 Prozent der Befragten hätten diese Linie abgelehnt, berichtete Kieber. Nun müsse aber aktives Handeln der Bürger folgen, damit die Gottenheimer Ziele bei Planern und Politikern Gehör fänden.

Tom Hirzle von der Umkircher Bürgerinitiative sagte den Gottenheimern die Unterstützung seines Vereins zu. Am Ende der Veranstaltung nutzten einige der anwesenden Bürger die Möglichkeit Mitglied in der Gottenheimer Bürgerinitiative zu werden, um deren Forderungen zu unterstützen.

Weitere Informationen, und auch eine Beitrittserklärung, gibt es auf der Homepage der Gemeinde www.gottenheim.de oder auf der Homepage der Bürgerinitiative www.go-west-b31.de.





Von Winzerhöfen bis zur Walnusstorte PLENUM Beirat empfiehlt 15 Förderprojekte für 2008

Im Bürgersaal der Gemeinde Merdingen fand am vergangenen Mittwoch, den 2.4.2008 die 7. Beiratssitzung von PLENUM Naturgarten Kaiserstuhl statt.

Den Vorsitz des Gremiums hatte zum ersten Mal die neue Landrätin Dorothea Störr-Ritter vom Kreis Breisgau-Hochschwarzwald. Außerdem waren zum ersten Mal nach der Vergrößerung des Projektgebietes auch die Gemeinden March, Gottenheim und Merdingen vertreten. Etwa 40 Mitglieder des Beirats, bestehend aus Vertretern von Gemeinden, Behörden, Wissenschaft, Verbänden und Vereinen kamen zusammen, um über die eingereichten Projektanträge für das Land 2008 zu diskutieren und abzustimmen.

Insgesamt wurden 15 förderfähige Projekte für das laufende Jahr beschlossen und damit die bisherige erfolgreiche Arbeit von PLENUM gestärkt und fortgesetzt.

Neben dem Projekt "Frühstück mal regional", das schon in den letzten Jahren sehr erfolgreich war und auch dieses Jahr am 13. Juli wieder auf verschiedenen Höfen im Kaiserstuhl und diesmal auch am Tuniberg angeboten wird, gibt es auch zahlreiche neue Projekte, die für das laufende Jahr vom Beirat empfohlen wurden.

So finden zum Beispiel am 7. und 8. Juni in Endingen zum ersten Mal die Kaiserstuhltage statt. Diese Großveranstaltung soll alle zwei Jahre in einer anderen Gemeinde des Kaiserstuhls ausgerichtet werden.

Außerdem wurden einige weitere Themenpfade als Projekte eingereicht, wie die "Themenachse Tuniberg" oder der "Themenpfad March" mit denen sich die neu dazu gehörenden Gemeinden gleich im PLENUM-Gebiet einbrachten. Dieses Jahr war auch die letzte Möglichkeit förderfähige Themenpfade als Projekte zu beantragen.

Das Projekt Entwicklung "Kaiserstühler Winzerhöfe", das vom Kaiserstuhl-Tuniberg-Tourismus e.V. beantragt wurde, stellt die Weiterführung der Regionalmarke "Kaiserlich genießen" im Tourismusbereich dar. Winzerhöfe erhalten dadurch ein stärkeres Profil.

Ein weiteres Projekt besteht in der Förderung für die Herstellung einer Kaiserstühler Walnusstorte. Diese Torte soll, wie das bereits bestehende Vulkanbrot, mit dem speziellen Kaiserstühler Vulkanmehl hergestellt werden. Außerdem soll die Torte etwa 30 % frische Walnüsse vom Kaiserstuhl enthalten.

Diese und weitere bewilligte Projekte setzen die erfolgreiche Arbeit von PLENUM Naturgarten Kaiserstuhl fort und tragen für die Zukunft zu einer nachhaltigen Entwicklung der Region Kaiserstuhl bei.

Das Land Baden-Württemberg beabsichtigt mit PLENUM eine naturschutzorientierte Entwicklung der Region. Zu diesem Zweck soll der Schwerpunkt der Förderung auf Projekten liegen, bei denen positive Effekte für Natur und Landschaft auf der Fläche erzielt werden können. Alle Initiativen, Verbände und Einzelpersonen, die Projektideen in den Bereichen Vermarktung, Naturnahe Landwirtschaft, Umweltbildung und Sanfter Tourismus haben, können sich jederzeit an die PLENUM-Geschäftsstelle im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald wegen weiterer Informationen und zur kompetenten Projektberatung durch die Regionalmanager wenden.

Der Anmeldeschluss von neuen Projektideen in der PLENUM-Geschäftsstelle für das Förderjahr 2009 ist der 20. Oktober 2008.

Weitere Informationen: www.naturgarten-kaiserstuhl.de

Themenpfadfürer und Wanderkarte Kaiserstuhl-Tuniberg erschienen Auch Wandermöglichkeiten in und um Gottenheim sind enthalten

Der Verein Kaiserstuhl-Tuniberg Tourismus (KTT) hat jetzt in Ergänzung der Ende 2007 erschienenen Wanderkarte den Themenpfadfürer "Wandererlebnis Kaiserstuhl-Tuniberg" herausgebracht. Der Wanderführer, der in Zusammenarbeit mit PLENUM Naturgarten Kaiserstuhl erarbeitet wurde, leitet Einheimische und Gäste der Region auf den Wander- und Radwegen im Kaiserstuhl und Tuniberg, die Karte im Maßstab 1:30.000, die unter anderem den Verlauf der von PLENUM geförderten Themenpfade nachzeichnet und auch Tourenvorschläge enthält, ergänzt das informative Buch im Taschenformat. Neben kompakt gehaltenen Informationen zur Routenplanung und zur Nutzung der Wanderwege, bietet der Wanderführer auch eine reich bebilderte und leicht verständlich formulierte Einführung in die bemerkenswerte Natur- und Kulturlandschaft. Der Autor Thomas Coch führt seit 1987 naturkundliche Wanderungen im Kaiserstuhl, am Tuniberg und am Nimberg durch. 1997 initiierte Coach gemeinsam mit Reinhold Treiber das Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen,



dessen ehrenamtliche Geschäftsführung er bis 2007 innehatte.

Der Wanderführer der KTT bietet Wandererlebnis pur: Mehr als 150 Kilometer erlebnisreiche Themenpfade, mehr als 200 informative Thementafeln und mehr als 300 Kilometer bequeme Wanderwege werden ausführlich beschrieben. Die beschriebenen Touren führen über bunte Orchideenwiesen, durch schattige Hohlwege oder auf Vulkankuppen mit Rundblick in die Region am Oberrhein. Aber auch der Rebhisli-Rundweg im Gottenheimer Rebbeg oder die erprobten Radwanderwege quer über den Tuniberg bereiten Einheimischen wie Besuchern der Region überraschende Ansichten und Erlebnisse in der Region.

Auch Gottenheim und die Tuniberggemeinden Merdingen sowie Nieder- und Oberrimsingen sind mit eigenen Kapiteln vertreten. So werden zum Beispiel der Tuniberg-Westweg und der Tuniberg-Ostweg ausführlich beschrieben. Dazu kommt ein kleines Kapitel "Wandermöglichkeiten in und um Gottenheim" in dem auch der Rebhisli-Rundweg Aufnahme gefunden hat.



Bürgermeister Volker Kieber freut sich über das neue Produkt, das auch Imagewerbung für Gottenheim und den Tuniberg sei. "Durch den Beitritt zu PLENUM Naturgarten Kaiserstuhl hat Gottenheim neue Möglichkeiten bekommen, sich als attraktive Gemeinde der Region Kaiserstuhl-Tuniberg darzustellen", so der Bürgermeister. Im Rahmen von Plenum sind weitere Projekte in Gottenheim und am Tuniberg geplant, um den Tourismus aufzuwerten. "Diese Aktivitäten kommen nicht nur der Gemeinde ins-

gesamt, sondern insbesondere der Gastronomie, Beherbergungsbetrieben, dem Einzelhandel und den Weinbaubetrieben zugute."

Den Wanderführer inklusive Karte können Interessierte im Rathaus Gottenheim (Bürgerbüro, Tel. 98 11-0) in den Touristinformationen der Region (Ihringen, Breisach, Endingen) oder im Buchhandel zum Preis von 14,80 Euro erwerben.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Vor Eröffnung der Gemeinderatssitzung werden 4 BürgerInnen für mehrmaliges und unentgeltliches Blutspenden geehrt.

Die 5. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

**Montag, den 14.04.2008
ab 19.00 Uhr**

in den Sitzungssaal des Rathauses einberufen mit folgender Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 03.03.2008.
2. Vorstellung einer möglichen Konzeption zur Bebauung von gemeindeeigenen Baugrundstücken im Baugebiet "Steinacker-Berg".
3. Vergabe der Arbeiten zum Ausbau der Hauptstraße im Bereich zwischen der Bahnhofstraße bis zur Einmündung der Waltershoferstraße.
4. Landschaftsökologische Untersuchung von für die vorgesehene Verlagerung des Sportgeländes möglichen Standortvarianten
 - a. Festlegung der zu untersuchenden Standortvarianten
 - b. Beauftragung eines Landschaftsplaners und weiterer hinzuzuziehender Sachverständiger mit der landschaftsökologischen Untersuchung der Standortvarianten.
5. Bebauungsplan "Viehweid, Gewerbe und Sport" mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften; Fassung des Aufstellungsbeschlusses.
6. Bauanträge
 - a. Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage in der Bergstraße (Baugebiet "Steinacker-Berg").
 - b. Bauantrag zum Neubau eines Doppelhauses mit zwei Carports in der Bergstraße (Baugebiet "Steinacker-Berg").
 - c. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport in der Straße "Im Steinacker" (Baugebiet "Steinacker-Berg").
 - d. Bauantrag zum Einbau einer Betriebsleiterwohnung und zum Anbau eines Windfangs / Vordachs bei einem Gebäude in der Straße "Im Eichen".
 - e. Bauantrag zum Abbruch eines vorhandenen Wohnhauses und zum Neubau eines Wohnhauses in der Hauptstraße.
 - f. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage in der Straße "Vogesenblick" (Baugebiet "Steinacker-Berg").
7. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Gottenheim zur Regionalgesellschaft "Naturgarten Kaiserstuhl GmbH".
8. Neuabschluss eines Fischereipachtvertrags mit dem Angelsportverein Gottenheim.
9. Neubestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses zur Ermittlung von Grundstückswerten in der Gemeinde Gottenheim.
10. Erstellung einer Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013.
11. Vorschlag an den Jugendhilfeausschuss des Landkreises zur Wahl von Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013.
12. Anfragen des Gemeinderates - Informationen.
13. Anfragen der EinwohnerInnen.

Die EinwohnerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber
Bürgermeister



Regierungspräsidium Stuttgart
Stuttgarter Str. 161
70806 Kornwestheim

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Gottenheim (B 31)
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Flurbereinigungsbeschluss
vom 20.03.2008

1. Aufgrund von § 4 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fas-sung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) ordnet hiermit das Regierungspräsi-dium Stuttgart - Landesamt für Flurneu-ordnung - die Flurbereinigung

Gottenheim (B 31)

nach § 87 FlurbG an.

Sie wird vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald - untere Flurberei-nigungsbehörde - Europaplatz 1, 79206 Breisach durchgeführt.

Das Flurbereinigungsgebiet liegt nördlich und westlich der Ortslage von Gottenheim. Die Gebietsgrenze folgt ab dem Schnittpunkt der Bahnlinie Freiburg-Breisach mit der L 187 der Landesstraße bis zum Gemeindegrenze-wald. Flurstücke im Bebauungsplan "Nägelesee" bleiben überwiegend au-ßerhalb des Gebietes. Ab dem Gemeindegrenze-wald bilden die Grenzen der landwirtschaftlichen Flurstücke und dem Wald die Gebietsgrenze bis zur Gemeindegrenze mit Bötzingen. Im weiteren Verlauf folgt die Verfahrensgrenze dieser Gemeindegrenze.

Das Flst. 7368 auf Bötzingen Gemar-kung wird in das Gebiet einbezogen. Im Weiteren verläuft die Gebietsgrenze entlang den Gemeindegrenzen zu Ihringen und Merdingen. Am Ende des dortigen Gemeindegrenzes folgt die Grenze in nordöstlicher Richtung der ehemaligen Gebietsgrenze des Ver-fahrens "Gottenheim (Langacker)", wobei Teile des Gewannes Bruders-hahlen und das Gewann Großholz im Verfahren liegen. Der weitere Verlauf wird durch die Grenze zum Gewann Steinacker bestimmt, wobei sich das Flst. 5737/1 im Verfahrensgebiet be-findet. Nun bildet die Bahnlinie Frei-burg-Breisach, welche im Verfahren liegt, die südliche Gebietsgrenze bis zur L 187.

Es wird mit einer Fläche von rd. 343 ha in dem aus der Gebietskarte und der Gebietsübersichtskarte, je vom 20.02.2008, näher ersichtlichen Um-fang festgestellt.

Die Begründung, die Gebietskarte und die Gebietsübersichtskarte sind Be-standteile dieses Beschlusses.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt
- als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehö-renden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft;
 - als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an den zum Flurberei-nigungsgebiet gehörenden Grundstücken sowie die Eigentü-mer von nicht zum Flurberei-nigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Gebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Be-schlusses entstehende Teilnehmergein-schaft führt den Namen

"Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Gottenheim (B 31)"

Sie ist eine Körperschaft des öffentli-chen Rechts und hat ihren Sitz in Got-tenheim.

3. Dieser Beschluss mit Begründung, Gebietskarte und Gebietsübersichtskarte liegt einen Monat - vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntma-chung an gerechnet - in den Rathäu-sern Gottenheim und Bötzingen wäh-rend der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.
Ebenfalls einen Monat - vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntma-chung an gerechnet - liegt der Be-schluss mit Begründung und Gebiets-übersichtskarte in den Rathäusern Ihr-ingen, March, Umkirch, Freiburg und Merdingen während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.

4. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigten, z.B. Pächtern, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Breisgau-Hoch-schwarzwald - untere Flurberei-nigungsbehörde - Europaplatz 1, 79206 Breisach, anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die untere Flurbereinigungsbehörde die bis-herigen Verhandlungen und Fest-setzungen gelten lassen. Der Inha-ber eines solchen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwal-tungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

- b) In der Nutzungsart der Grundstü-cke dürfen ohne Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemä-ßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Ein-friedungen, Hangterrassen und äh-nliche Anlagen dürfen nur mit Zu-stimmung der unteren Flurberei-nigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen, Anla-gen hergestellt oder beseitigt wor-den, so können sie im Flurberei-nigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die untere Flurberei-nigungsbehörde kann den frühen Zu-stand auf Kosten des Verursachers wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

- c) Bäume, Hecken, Feld- und Ufer-gehölze dürfen nur mit Zustim-mung der unteren Flurberei-nigungsbehörde beseitigt werden. Widrigenfalls muss die untere Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflan-zungen anordnen.
- d) Auf den in das Flurbereinigungs-verfahren einbezogenen Wald-grundstücken dürfen Holzeinschlä-ge, die den Rahmen einer ord-nungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der unteren Flurbereinigungs-behörde vorgenommen werden. An-derenfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichte-te Fläche wieder ordnungsgemäß zu bepflanzen ist.
- e) Wer den unter b)-d) genannten Bestimmungen zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Regierungspräsidium Stuttgart - Landesamt für Flurneuordnung -, Stuttgarter Straße 161, 70806 Korn-westheim, einlegen.

Auch wenn der Widerspruch schriftlich erhoben wird, muss er innerhalb die-ser Frist beim Regierungspräsidium Stuttgart - Landesamt für Flurneuord-nung - eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekannt-machung.

Karl-Otto Funk
Ltd. Vermessungsdirektor



DAS RATHAUS INFORMIERT

Anzeigen- und Redaktions- schluss des Gemeindeblattes

Wir bitten um Beachtung:
Der Anzeigen- und Redaktionsschluss
des Gemeindeblattes ist grundsätzlich am

Montag um 16.00 Uhr

der jeweiligen Kalenderwoche.

Bitte achten Sie besonders für Anzeigenaufträge und Vereinsmitteilungen darauf. Artikel die später abgegeben werden, können für die Veröffentlichung nicht mehr berücksichtigt werden!

Ein vorgezogener Anzeigen- und Redaktionsschluss aufgrund eines Feiertages wird gesondert im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Bürgermeisteramt

Voranzeige Alteisen-/Schrottsammlung

Der Musikverein Gottenheim sammelt am

Samstag, 19. April 2008, ab 09.30 Uhr

- * Eisen
- * Schrott
- * Blech
- * Nichteisen-Metalle

Der Verein bittet darum, das Material ohne Gefährdung für Fußgänger und Autofahrer am Gehweg-, Straßenrand oder der Hofeinfahrt zu lagern.

Holz, Kunststoff, Beton- u. Textilteile sind bitte zu entfernen (Restmüllbehälter). Altautos/Autoteile u. Verbrennungsmotoren sind ebenso für die Sammlung nicht zugelassen wie Batterien (bei Schadstoffsammlung abgeben).

Weißer Ware (Waschmaschinen, Elektroherde sowie alle anderen Elektrogeräte) sind von der Sammlung ausgeschlossen, diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch und Bötzingen entsorgt werden.

Bürgermeisteramt Gottenheim

Voranzeige Papiersammlung

Die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim sammelt am

Samstag, 19. April 2008

- * Altpapier

Unterstützen Sie die Narrenzunft bei der Sammlung, indem Sie das Altpapier zur Abfuhr bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt

Gottenheim wird zur Theaterbühne Das Freiburger Theater geht mit "Das doppelte Karottchen" aufs Land

DAS DOPPELTE KAROTTCHEN

*Ein Gemüsekrimi rund um den Kaiserstuhl
von Uli Jäckle*

Der ganze Gemüseaufmarsch ist am Kaiserhof in Gottenheim, im Herzen des Möhrchenlandes versammelt, um die Hochzeit von Mörylin Möhrchen und Prinz Karl Rottchen zu feiern. Die Braut wird am Bahnhof von einer Nacktschnecke entführt, um noch eine blitzschnelle Verschönerungskur vor der Zeremonie zu bekommen. Tatsächlich wird ihr von den Drahtziehern des Hybridgemüsehandels ihr Herz herausoperiert. Auf der Hochzeit erkennt der Bräutigam seine Braut nicht wieder, sie ist zwar makellos schön, hat aber jeden Geschmack und jedes Gefühl verloren. Wird Mörylin Möhrchen ihr Herz zurückbekommen? Eine wilde Verfolgungsjagd zwischen den schmatzenden Rotzern und allerlei Möhrchen, Auberginen, Kichererbsen und der Gräfin Gurke beginnt. Die Landschaft wird zur Bühne, wandern sie mit ca. 100 Darstellern zwischen 8 und 88 Jahren durch den Kaiserstuhl!

Der Kartenvorverkauf für das Theaterstück "Das doppelte Karottchen" am

**Sonntag, 20. April 2008 um 16.00 Uhr
(Premiere!)**

Samstag, 26. April 2008 um 16.00 Uhr

Sonntag, 27. April 2008 um 11.00 Uhr

Sonntag, 11. Mai 2008 um 11.00 Uhr

Samstag, 17. Mai 2008 um 16.00 Uhr

Sonntag, 25. Mai 2008 um 11.00 Uhr

hat begonnen!

Die Preise:

Erwachsene 16,00 Euro

Schüler/Studenten 7,00 Euro

(Vorlage des Schüler-/

Studentenausweises

erforderlich!)

1 Kind (bis zum 12. Lebensjahr)
pro Familie freier Eintritt

Die Freikarte ist nur bei der Theaterkasse Freiburg erhältlich!

Die Karten erhalten Sie bei:

Rathaus Gottenheim,

Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim

Bäckerei - Konditorei Bayer,

Schulstr. 24, 79288 Gottenheim

Theaterkasse,

Bertoldstraße 46, 79098 Freiburg

FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim

Richtiges Verhalten im Brandfall!

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6.000 werden dadurch verletzt. Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 7 Mrd. Euro, Tendenz steigend. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch schlimmer. Die Feuerwehr Gottenheim informiert darum über das richtige Verhalten im Brandfall.

Gehen Sie im Brand- oder Unglücksfall immer in der Reihenfolge

retten - alarmieren - löschen

vor.

Und bleiben Sie ruhig!

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen schließen.

Ist wegen Rauch und Feuer ein gefährloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

Alarmieren Sie die Feuerwehr über den Notruf 1 12.

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

Wer ruft an? (Name, Adresse)

Wo ist etwas passiert?

(Ort, Straße, Hausnummer, Geschoss)

Was ist passiert? (Feuer, Verletzte, eingeschlossene Personen)

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach der Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf. Kein Risiko eingehen! Benutzen Sie Wasser oder einen Feuerlöscher. Und denken Sie daran:

Bei Kleinbränden kann das Feuer oft mit einer Decke erstickt werden.

Fett- und Ölbrände nie mit Wasser löschen; Explosionsgefahr!

Jens Braun
Kommandant





Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der **Gruppe 2** findet am **Montag, 14.04. um 17.15 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer
Dominik Zimmermann,
Simon Schätzle, Andreas Rösch

Die nächste Probe der **Gruppe 1** findet am **Montag, 14.04. um 18.30 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer
Sebastian Schätzle,
Simon Hess, Harald Ambs



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



**Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim**
Tel. 07665/9 47 68-10
Fax 07665/9 47 68-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy Tel. 0176/67 24 61 36
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 11.04.2008
09.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tai-
zé-Gebet

Samstag, 12.04.2008

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier mit Segnung der
EKO-Andachtsgegenstände

Sonntag, 13.04.2008 - Erstkommunion in Gottenheim

10.15 Uhr Gottenheim Gemeindehaus:
Abholung der Erstkommunionkinder
10.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eu-
charistiefeier mit Erstkommunion, mitge-
staltet vom Kinderchor
10.30 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt:
Eucharistiefeier
18.30 Uhr Eichstetten St. Jakobus: Eu-
charistiefeier mit Segnung der
EKO-Andachtsgegenstände
18.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Ro-
senkranz

Dienstag, 15.04.2008

09.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

Mittwoch, 16.04.2008

Bitte beachten Sie:
18.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eu-
charistiefeier
2. Opfer für Hildegard Schnell

Donnerstag, 17.04.2008

18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosen-
kranz
18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucha-
ristiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Freitag, 18.04.2008

09.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tai-
zé-Gebet

Samstag, 19.04.2008

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

Sonntag, 20.04.2008

09.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier mit Segnung der EKO-And-
achtsgegenstände - Hl. Messe für Willi-
bald Schott und verstorbene Angehörige
10.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
18.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eu-
charistiefeier
18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

Aktuelle Termine:

Dienstag, 15.04.2008

16.00 Uhr - 18.00 Uhr **Gottenheim
Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist
geöffnet

16.30 Uhr **Gottenheim Gemeinde-
haus:** Kinderchorprobe

Mittwoch, 16.04.2008

10.00 Uhr - 12.00 Uhr **Gottenheim Ge-
meindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-
Gruppe

Kinderbibeltag in der SeGo

"Daniel in der Löwengrube" - unter diesem
Motto findet ein Kinderbibeltag in der
SeGo am 11.10.2008 statt. Ganz herzlich
laden wir alle ein, die sich für das alttesta-
mentliche Buch Daniel interessieren und
gerne in der Gruppenarbeit mitmachen
möchten.

Das 1. Vorbereitungstreffen findet statt am

**Mittwoch, den 23. April 2008
um 20.00 Uhr**

im Pfarrzentrum Umkirch, Hauptstr. 4a.
Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei:
Cyrilla Kunz-Pircher, Tel. 07661 7425 oder
Cornelia Reisch, Tel. 07665/9 47 68 32.

Auf den Spuren einer Seligen

Fahrradwallfahrt vom 26. - 29. Juni 2008
Anlässlich der Seligsprechung von Mutter
Josefa, Hendrina Stenmanns, laden die
Steyler Missionsschwestern Jugendliche
und junge Erwachsene zu einer Wallfahrt
mit dem Fahrrad ein. Wir starten an ihrem
Geburtsort und enden mit der Seligspre-
chung in Steyl.

Infos: Sr. Jutta Schulze-Bertelsbeck,
Tel. 07663 9129854;
E-Mail: juttassps@gmx.de.

Vermietung Gemeindehaus St. Stephan

Das Gemeindehaus kann auch von Privat-
personen, die nicht ehrenamtlich in der
Kirchengemeinde tätig sind, angemietet
werden.

Melden Sie sich im Pfarrbüro Gottenheim
zu den bekannten Öffnungszeiten,
Tel. 07665/9 47 68-10.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,
09.00 bis 12.00 Uhr,
Freitag, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Telefon 07665/9 47 68-10
Telefax 07665/9 47 68-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665/9 47 68-11
Fax 07665/9 47 68-19
E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665/9 47 68-32
Fax 07665/9 47 68-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de



**Gemeindefereferent Hans Baulig
im Pfarrbüro Gotthenheim**
Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665/9 47 68-12
Telefax 07665/9 47 68-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

Die Evangelische Kirche und das Evangelische Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44

Sonntag, 06.04.2008, Jubilate

09.30 Uhr Gesprächsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (alkoholfrei!).

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalten den Gottesdienst.

Thema: "Befreit leben, weil Gott auf meiner Seite ist."

Wir bitten alle Gemeindeglieder, ihr Gesangbuch mit zum Gottesdienst zu bringen!

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich schon um 8.30 Uhr. (FOTOTERMIN!)

09.30 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich ausnahmsweise gleich im Gemeindesaal.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Korinther 5,17

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden.

Freitag, 11.04.2008

16.00 Uhr Konfirmandinnen und Konfirmanden: Generalprobe für den Gesprächsgottesdienst (Teilnahme verbindlich!).

16.15-17.15 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff!

20.00 Uhr Gemeindeversammlung (Siehe bitte Einladung unten!)

Montag, 14.04.2008

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 15.04.2008

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 16.04.2008

09.30-11.00 Uhr Spielgruppe

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag, 17.04.2008

18.00 Uhr Bubenjungschar

20.00 Uhr Probe Eltern- und Patenchor

Freitag, 18.04.2008

16.00 Uhr Konfirmandinnen und Konfirmanden: Generalprobe für den Konfirmationsgottesdienst (Teilnahme verbindlich!).

16.15-17.15 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff!

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Am Freitag, dem 11. April, findet die diesjährige Gemeindeversammlung um 20.00 Uhr statt mit folgender Tagesordnung:

- Wahl des Vorsitzenden und des stellv. Vorsitzenden
- Information über den Stand der Bauvorhaben
- Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeversammlung ausnahmsweise nicht nach dem Gottesdienst, sondern am Freitagabend stattfindet.

BEKANNTMACHUNG

Das Haushaltsgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden für die Jahre 2008 und 2009 sowie die Jahresrechnung der Evangelischen Landeskirche für 2006 sind im Gesetzes- und Ordnungsblatt der Landeskirche öffentlich bekannt gemacht. Sie können in der Zeit vom 31.03. bis einschließlich 11.04.2008 im Pfarramt Einsicht nehmen.

Fit fürs Leben



Mit Lothar Eisele
Ev. Landeskirche in Baden

Woche der Begegnung 21. - 27. April 2008

in der Evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen

Montag, 21. April

20.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal

Start klar

Ein guter Anfang.

Dienstag, 22. April

20.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal

Atemlos

Nur wer Pausen macht, entwickelt langen Atem.

Mittwoch, 23. April

20.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal

Miteinander

Was unsre Gemeinschaft zusammenhält.

Donnerstag, 24. April

10.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal

Ausgerichtet

Erziehung mit Werten. Für Kindergarteneltern

Donnerstag, 24. April

20.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal

Gestürzt

Vom Umgang mit Niederlagen und Enttäuschungen.

Freitag, 25. April

20.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal

Durchhalten

Leben im Spannungsfeld von Beruf und Familie. Für Männer

Samstag, 26. April

20.00 Uhr in der evangelischen Kirche

Aufnahmen

Stille - Segen - Abendmahl

Sonntag, 27. April

09.45 Uhr in der evangelischen Kirche

Familiengottesdienst zum Abschluss der Gemeindegottesdienste

Sonntag, 27. April

19.00 Uhr in der evangelischen Kirche

Jugendgottesdienst

Dieser Weg wird (k)ein leichter sein.

Woche der Begegnung

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663-1238

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b,
79268 Bötzingen, Telefon: 07663-91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Änderung der Pfingstferienregelung 2009:

Das Kultusministerium hat beschlossen, die **Pfingstferien 2009** aufgrund der Europawahlen wie folgt zu verlegen:

	von	bis
Sommerferien	24.07.2008	07.09.2008
Herbstferien	25.10.2008	02.11.2008
Weihnachtsferien	20.12.2008	11.01.2009
Fastnachtsferien	20.02.2009	25.02.2009
Osterferien	04.04.2009	19.04.2009
Pfingstferien	23.05.2009	07.06.2009
Sommerferien	30.07.2009	13.09.2009

Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2008/2009:

20.02.2009/23.02.2009/24.02.2009/25.02.2009/06.04.2009/07.04.2009/08.04.2009

Alle angegebenen Tage sind je einschließlich frei!

J. Rempe, Rektorin

Schulanfängeranmeldung 2008

Liebe Eltern!

Die diesjährige Erstklass-Schulanmeldung findet am

Mittwoch, den 16. April 2008 von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr und am
Donnerstag, den 17. April 2008 von 8.00 Uhr - 10.20 Uhr

im Büro der Grund- und Hauptschule Gottenheim (OG) statt.

Bitte bringen Sie bei der Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes und das U-9-Heft mit.

Damit ich die zukünftigen Schülerinnen und Schüler kennenlernen kann, wäre es schön, wenn Ihr Kind bei der Schulanmeldung mit dabei wäre.

J. Rempe, Rektorin



Einladung an alle Regenbogenkinder

Am **16. April 2008 ab 15.00 Uhr** möchten wir uns, die Kernzeit der Grundschule Gottenheim, bei dir und deinen Eltern vorstellen.

Bei einem gemütlichen Nachmittag kannst du dir in Ruhe den Kernzeitraum anschauen. Wir werden zusammen basteln, spielen oder einfach alles erkunden. Unser Raum befindet sich im Dachgeschoss der Schule.

Wir stehen deinen Eltern und dir für Fragen gerne zur Verfügung. Anmeldeformulare werden an diesem Mittag ausliegen.

Auf deinen Besuch freuen sich das Kernzeitteam
Karen Hunn und Tanja Herrmann



Förderverein der GHS Gottenheim

Noch kein Muttertagsgeschenk?

Wir basteln **Mosaiksteine** - und zwar jeweils

**Donnerstags, 24. April von 15 bis 17 und
8. Mai von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Wie geht das?

Am Nachmittag streichen wir den Stein mit Kelber ein und setzen die Fliesenstücke darauf. Am 8. Mai wird dann die Fugenmasse aufgebracht. Abwischen - fertig! Die beiden Bastelnachmittage sind kostenlos und finden je nach Witterung in der Schule oder bei den Waldwichteln statt. Genaueres wird noch telefonisch mitgeteilt. Die Kosten für das Material (Fliesen und Ziegel-/Backsteine etc.) trägt der Förderverein. Teilnehmen kann jeder, der mindestens 6 Jahre als ist und sich bis spätestens zum 15. April anmeldet, entweder telefonisch, per E-Mail oder durch Einwerfen einer Nachricht in den Briefkasten des Fördervereins an der Schule (Bitte Tel.-Nr. nicht vergessen). Die Kursleiterin Daniela Rothacker freut sich schon auf viele Teilnehmer.

Einladung zur Lesenacht

Es ist bald wieder so weit: Wir laden euch ganz herzlich zu unserer nächsten Lesenacht am **Freitag, den 25. April ab 19.00 Uhr** ins **Jugendhaus** ein.

Abholzeit für die jüngeren von euch (6 bis 9 Jahre bzw. Klasse 1-3) ist um 20.15 Uhr. Anschließend beginnt die zweite Runde für alle Kinder und Jugendlichen ab Kl. 4. Je nach Anzahl und Kondition der Vorleser und Zuhörer beenden wir den Abend um ca. **21.30 Uhr**.

Es wäre toll, wenn wieder viele von euch vorlesen würden. Vielleicht habt Ihr ein Buch, das euch besonders gut gefällt und das ihr uns vorstellen möchtet. Erzählt uns kurz, worum es darin geht und lest uns einen besonders interessanten Abschnitt daraus vor (ca. 10 Minuten). Wenn ihr vorlesen möchtet, ruft uns einfach an oder schickt uns eine E-Mail.

Alle Kinder, die vorgelesen haben, erhalten zur Belohnung wieder eine kleine Überraschung. Und wie immer gilt: Kissen und Decken nicht vergessen! Wir freuen uns auf einen schönen, gemütlichen und spannenden Abend.

Förderverein der Schule Gottenheim e.V.
Schulstraße 15
79288 Gottenheim
Kontakt: Monika Feil
Tel. 07665/93 85 99
E-Mail: schulfoerderverein@gmx.de
www.eidechse-gottenheim.de.



MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.

Jugend- und Erwachsenenbildung

Bötzingen - Eichstetten - Glottertal - Gottenheim - Gundelfingen - Heuweiler - March - Umkirch

Anmeldung und Info

Geschäftsstelle: Vörstetter Straße 3, Tel. 0761/58 98 91 - Fax 0761/58 98 93.

Anschrift: Postfach 11 25, 79190 Gundelfingen



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN



Die 2007er Weißweine sind abgefüllt und warten auf Sie!

Endlich wieder verfügbar:

Secco bianco
Perl-Hunn

Neu in unserem Sortiment:

Hochwertige Gran Cru Schokoladen und den passenden Wein dazu!

**Weingut Felix und Kilian Hunn, Rathausstraße 2, 79288 Gottenheim am Tuniberg,
Tel. 07665/62 07, www.weingut-hunn.de.**

WINZER Info



Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Weinort am Tuniberg

79288 Gottenheim
Telefon: 07665-7311
Internet: www.kirchberg-weine.de

Einladung

Weil der 1. Mai-Feiertag und Christi-Himmelfahrt erst wieder in rund 150 Jahren auf einen Tag fallen, haben Winzergenossenschaft/Weingüter und der Angelverein beschlossen, dieses Jahr die Rebhisli-Tour und den Anglerhock zeitgleich stattfinden zu lassen. Wir laden Sie daher sehr herzlich ein, uns am

**Vatertag - 1. Mai 2008
auf der 5. Gottenheimer Rebhisli-Tour
und dem
traditionellen Anglerhock**

zu besuchen.

Ab 9:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Rebberg Gottenheim am Wasserreservoir - Station der Winzergenossenschaft (H1)

**Anschließend
ab 10:00 Uhr Begrüßung der Gäste
und Eröffnung der Tour**

- Michael Schmidle, Vertreter der Veranstaltung und Volker Kieber, Bürgermeister von Gottenheim
- Gabriele Heublein vom Bürgerprojekt AG Naturschutz, Vorstellung "Rebhisliweg der Heil- und Hexenkräuter"
- Martha Schmidle, Eröffnungsgedicht

Infostand

**Ab 9.30 Uhr Informationen und Bewirtung am Sekt- und Infostand am Bahnhof Gottenheim
Ab 10.00 Uhr Bewirtung an den Stationen**

Highlights:

Essen, Trinken, Landschaft, Genießen

Wir freuen uns auf Sie. Bis dahin

Ihre Winzergenossenschaft und Weingüter Gottenheim
Michael Schmidle



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Vorschau

Sa., 12.04.2008

11:00 Uhr

SV Gottenheim E - SV Endingen E

13:00 Uhr

FC Bad Krozingen D II - SV Gottenheim D

14:30 Uhr

Spvgg. Gundelfingen C I -

SG Gottenheim C I

15:00 Uhr

SG Gottenheim A - FC Neuenburg A

16:00 Uhr

SG Buchenbach B - SG Gottenheim B

16:00 Uhr

SG Gottenheim Damen II -

TuS Obermünstertal Damen

17:00 Uhr

FC Hausen Damen I -

SV Gottenheim Damen I

So., 13.04.2008

13:00 Uhr

SV Gottenheim II - FV Herbolzheim III

15:00 Uhr

SV Gottenheim I - FV Herbolzheim II

Mi., 16.04.2008

18:00 Uhr

SV Gottenheim D - VfR Ihringen D

Ergebnisdienst

SV Mundingen E -	
SV Gottenheim E	3:0
SV Breisach D -	
SV Gottenheim D	2:0
SV Rhodia Frbg. C I -	
SG Gottenheim C I	3:2
SG Gottenheim C II -	
SG Opfingen C II	0:1
SV Hochdorf B -	
SG Gottenheim B	3:6
SG Munzingen A -	
SG Gottenheim A	2:2
SV Gottenheim Damen I -	
Spvgg. Buchenbach Damen I	0:0
FC Neuenburg Damen I -	
SG Gottenheim Damen II	0:1
SV Gottenheim II -	
SV Endingen III	0:2
SV Gottenheim I -	
SV Endingen II	1:1

Spielberichte**SV Breisach D - SV Gottenheim D 2:0 (1:0)**

Zum zweiten Auswärtsspiel in der Rückrunde mussten wir beim Tabellenersten dem SV Breisach antreten. Mannschaft und Trainer wussten, dass dies kein leichtes Spiel sein wird. So begannen wir mit einer defensiven Aufstellung und nur einer Spitze. Unsere Elf stand von Anfang an unter dem Druck des Gegners. Entlastungsangriffe konnten so gut wie keine vorgetragen werden. Trotzdem machten die Jungs in der ersten Halbzeit ein gutes Spiel mit einer starken kämpferischen und läuferischen Leistung und ließen nur einen Gegentreffer zu. Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich daran nichts Wesentliches. Breisach setzte unsere Elf sofort wieder unter Druck und brachte Angriff auf Angriff vor unser Gehäuse. Doch die Mannschaft hielt wacker dagegen und kämpfte verbissen um jeden Ball, trotzdem gelang dem Gastgeber in der 45. Min. das 2:0. Dieser Rückstand konnte trotz guter kämpferischer Leistung der gesamten Elf nicht mehr aufgeholt werden.

Fazit:

Eine einkalkulierte Niederlage. Der Sieg für Breisach geht in Ordnung. Trotzdem war dem Spiel auch viel Positives abzugewinnen. Wiederum zeigte die Mannschaft ein gutes Spiel, nahm die Zweikämpfe an und hielt Klasse dagegen. Die Defensiv erfüllte ihre Aufgabe mit Bravour sowie auch der Rest der Mannschaft eine gute Partie lieferte. Einstellung, Laufbereitschaft, Zweikampf das alles stimmte. Mit diesen guten Eigenschaften kann man bestimmt noch den einen oder anderen Sieg einfahren.

SV Hochdorf B - SG Gottenheim/Bötzingen 3:6 (1:4)

Torschützen: Lukas Vonderstrass 2, Yannick Berger 2, Mathias Vogel 2

Im Spiel gegen den SV Hochdorf zeigte unsere Mannschaft in der ersten Halbzeit auf dem schwer bespielbaren Hartplatz eine gute Leistung und konnte nach zum Teil schönen Kombinationen, mit dem nö-

tigen Schussglück eine scheinbar beruhigende und sichere 4:1-Führung herauschießen. Es zeigte sich aber schon gegen Ende der Halbzeit, das man den Gegner nicht ins Spiel kommen lassen sollte, da dieser immer wieder gefährlich vor unser Tor kam und mit etwas Glück den Rückstand vor der Pause schon verkürzen konnte. Trotz aller Hinweise und Ermahnungen zur Vorsicht in der Halbzeitpause spielten wir in der zweiten Halbzeit viel zu sorglos, zweikampfschwach und vernachlässigten die Defensive vollständig. So konnte der Gegner immer wieder hochkarätige Torchancen herausspielen und drückte uns recht massiv in die Abwehr zurück. Man hatte zwar einige Kontermöglichkeiten die wir aber leider sehr unglücklich bis kläglich vergaben und somit mussten wir bis zum erlösenden 6:3 kurz vor Schluss warten, damit der Sieg feststand. Mit starkem Abwehrverbund um Sascha Quiaba, Aziz Ibragimov, Philip Tschach, sehr viel Glück (Unvermögen des Gegners) und einem überragendem Torwart Semhi Semsı und einem starken Lukas Vonderstrass konnte man das Spiel doch erfolgreich gestalten. Obwohl aufgrund der zweiten Halbzeit der Gegner mindestens einen Punkt verdient gehabt hätte.

Fazit:

Nur eine starke Halbzeit reicht halt nicht

SG Munzingen/Mengen/Hartheim A - SG Bötzingen/Gottenheim 2:2 (0:1)

Dieser Spieltag hatte es in sich. Die ersten sechs der Tabelle spielten gegeneinander und konnten sich somit einen Vorteil gegenüber den anderen verschaffen. So wussten wir, dass wir mit einem Sieg beim Tabellenzweiten wieder ganz oben mitmischen. Dementsprechend motiviert und konzentriert gingen wir in der ersten Halbzeit zu Werke. Wir erspielten uns gute Möglichkeiten und waren im ersten Durchgang klar Feldüberlegen. Folgerichtig erzielten wir noch vor der Halbzeit das längst verdiente 1:0. Nach einem schönen langen Ball von J. Lang prüfte O. Aydemir den Torhüter, der den Ball nur zur Seite prallen lassen konnte. Nachdem O. Aydemir dann sofort nachsetzte holte der Torhüter ihn von den Beinen, weshalb der Schiedsrichter auf den Punkt zeigte. Souverän schob der Gefoulte selbst zur 1:0-Führung ein. Im zweiten Durchgang war klar, dass wir weiterhin druckvoll agieren müssen um den Gegner nicht zur Entfaltung kommen zu lassen. Doch in den ersten fünf Minuten gelang uns das nicht, was der Gegner mit dem 1:1-Ausgleich quitierte. Danach zeigten wir eine sehr gute Reaktion, indem wir durch ein Klasse Tor von H. Babur die Führung wieder herstellten. Die Gastgeber wurden in der Folge immer stärker und spielbestimmender. Nur selten konnten wir für Entlastung sorgen. Allerdings hätten wir nach einem schönen und schnell vorgetragenen Konter die Entscheidung durch P. König herbeiführen können. Leider wurde diese Aktion zu hektisch abgeschlossen. Nach mehreren Freistößen hintereinander für die Gastgeber fiel dann

der Ausgleich ebenfalls durch einen Freistoß. Der Ball flog an Freund und Feind vorbei und landete direkt zum 2:2 im Netz.

Fazit:

Ein gutes Fußballspiel mit hoher Laufbereitschaft auf beiden Seiten, was natürlich auch einen hohen Kräfteverschleiß zur Folge hatte. Am Ende ein gerechtes Unentschieden, bei dem wir aufgrund der Personalnot wegen der Abiturprüfung auf drei B-Jugend-Spieler zurückgreifen mussten, die aber allesamt eine gute Leistung boten. Vielen Dank für eure Bereitschaft und euren Einsatz.

Tore (Vorlagen): 0:1 O. Aydemir (FE, 45./J. Lang), 1:1 (50.), 1:2 H. Babur (55./C. Schätzle), 2:2 (78.)

Aufstellung: A. Martino - G. Häßig, C. Schätzle, P. Nentwich, M. Hotz, A. Rees - O. Aydemir, J. Lang, M. Schmidt (P. König), P. Sacherer (Y. Berger) - H. Babur

Damen II**FC Neuenburg - SG Gottenheim/Merdingen 0:1**

Tor: Carina Schwab 0:1

Im Auswärtsspiel gegen den Tabellenletzten Neuenburg waren die Kräfteverhältnisse deutlich zu sehen. Unsere Mannschaft spielte 90 Minuten auf das Tor von Neuenburg. Wie deutlich das war kann man auch daran erkennen, dass unsere Torhüterin Larissa in der ersten Halbzeit 3 Ballkontakte hatte und in der zweiten Halbzeit keinen einzigen Ballkontakt. Dennoch, unsere Mannschaft tat sich schwer gegen die sehr defensiv eingestellte Mannschaft von Neuenburg. Spielerisch war es leider keine attraktive Begegnung. Unsere Mannschaft erarbeitete sich sowohl in der ersten als auch in der zweiten Halbzeit zahlreiche Tormöglichkeiten. Diese wurden jedoch einerseits leichtsinnig vergeben, andererseits war für Neuenburg viel Glück im Spiel. In einigen Situationen war es auch Unvermögen unserer Spielerinnen den Ball im Tor unterzubringen. Das Spiel hätte durchaus in zweistelliger Höhe gewonnen werden können (müssen). Und so war und bleib es ein Geduldsspiel ehe Carina Schwab in der 87. Minute mit viel Glück den erlösenden Siegtreffer schoss. Dass eine defensive Mittelfeldspielerin das Tor erzielte ist für die gezeigte Abschlusschwäche bezeichnend. Lobenswert war, dass unsere Abwehr wieder einmal souverän ihre Aufgabe erledigt hat und das Mittelfeld wie auch der Angriff trotz der vielen vergebenen Torchancen bis zur letzten Minute nicht resigniert haben.

Aufstellung:

L. Adler, L. Rinderle, S. Isele, D. Härtner, M. Zängerle, K. Erschig (C. Viveaud), L. Baldinger, C. Schwab, E. Kieber, J. Gemmert (D. Leberer), K. Brunnenkant

Neu Neu Neu

Im Clubheim des SV Gottenheim werden ab sofort wieder alle Bundesligaspiele auf Großbildleinwand gezeigt. Auf euer Kommen freut sich das Clubheimteam



Mehr über den SV Gottenheim gibt es unter: www.svgottenheim.de

Leichtathletik

Wieder einmal stand am vergangenen Sonntag der Freiburg-Marathon im Mittelpunkt des Ausdauersports.

Und wieder konnte man einige Schäfchen aus unserer Gemeinde unter der Masse von Läufern und Läuferinnen ausmachen. Peter König konnte leider nicht an den Start, da er zwischenzeitlich einberufen wurde und die Anfahrt zu weit gewesen wäre. Dafür wollten es aber das Geschwisterpaar Lisa und Julika Lang wissen. Sie hatten sich eine Zeit für die Halbmarathonstrecke unter zwei Stunden vorgenommen. Etwa bei Kilometer 15 trennten sich die beiden und Julika forcierte das Tempo. Nach 1:53 Std. passierte sie das Ziel. Lisa folgte drei Minuten später. Das gesteckte Ziel war somit erreicht.

Tobias Mössner, der diesmal für seinen Arbeitgeber, dem Reg.-Präs. Freiburg rannte, hatte sich mit neuen Laufschuhen eingedeckt und fühlte sich bis Kilometer 17 auch sichtlichwohl darin. Doch dann begann die Beinmuskulatur zu schmerzen und er musste das bis dahin ohnehin hohe Tempo etwas herausnehmen. Doch 500 m vor dem Ziel schüttete er nochmals ordentlich Endorphine aus. Lag das etwa an Sabrina, deren Herz er erobert hat und die ihn lauthals anfeuerte? Ihm gelang ein sensationeller Schlusspurt. In sehr guten 1:29,33 Std. blieb die Zeit für ihn stehen, worüber nicht nur er glücklich war ...

Auch unser Lauffreund war mit Ruth Wedelich, Gisela Falk und Dieter Stöcklin auf der halben Marathondistanz anzutreffen. Intern "siegte" hier Ruth (1:53 Std.) vor Dieter und Gisi. Allen Athleten gilt unsere Hochachtung. Wieder einmal stellten sie ihre Ausdauerleistungen und körperliche Fitness - auch bei den nicht gerade idealen Wetterbedingungen - unter Beweis.

Eure Angelika
Euer Uwe

"Keine Zeit für Frühjahrsmüdigkeit" - hier werden Sie fit!

Egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Gymnastik-Crack - wir treffen uns **jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) von 19.30 - 21.30Uhr**. In der ersten Stunde von 19.30 - 20.30 Uhr bieten wir Gymnastik unter dem Motto "50 +" an. In der zweiten Stunde von 20.30 - 21.30 Uhr bieten wir eine "Allrounder-Stunde" an, die u.a. Folgendes beinhaltet: Bauch, Beine, Po, Koordinations- und Reaktionsübungen, Kraft, Ausdauer und vieles mehr. Na, neugierig geworden? Einfach mal vorbeischauen und mitmachen! Wir sind in beiden Stunden eine recht lustige Mannschaft!

Bei Rückfragen gibt E. Selinger,
Tel. 07665/5 12 87, gerne Auskunft.

Straßenturnier

Das SVG Gauditurnier für Nachbarn

Dieses Jahr wollen wir wieder ein Straßenturnier durchführen. Es findet am **Freitag, den 09. Mai** statt. Anmeldungen bitte

bis spätestens **13. April 2008** an Sunja Noack, Tel.: 59 81 oder über E-Mail: josu.noack@t-online.de.

Damit das Turnier gelingt, benötigen wir Ihre Mithilfe, indem Sie und Ihre Nachbarn eine Straßemannschaft stellen. Hierbei soll vor allen Dingen der Spaß im Vordergrund stehen und nicht nur die Platzierung.

Trotzdem müssen einige Regeln für das Turnier aufgestellt werden.

Richtlinien Straßenturnier:

Jede Mannschaft darf aus beliebig vielen Spielern/-innen bestehen, die in der jeweiligen Straße/Straßenspielgemeinschaft wohnen. Von diesen Spielern dürfen sich jeweils nur sechs Spieler/Spielerinnen (fünf Feldspieler, ein Torwart) auf dem Feld befinden.

Während des Spiels **muss immer eine weibliche Person und ein/e Jugendliche/r unter 14 Jahren auf dem Spielfeld sein. Ebenfalls darf auch nur ein Aktivspieler auf dem Feld sein.**

Aktiver Spieler ist man ab der C-Jugend. Spielberechtigt sind ohnehin nur Teilnehmer ab zehn Jahre.

Ein Spieler darf während des gesamten Turniers nur in einer Mannschaft spielen. Die Spielzeit beträgt zehn Minuten pro Spiel ohne Pause und Seitenwechsel.

Es darf nur mit Turnschuhen gespielt werden.

Jegliche Arten von Fußballschuhen sind nicht gestattet (auch keine Tausendfüßler).

Anmeldungen bitte bis spätestens **13. April 2008** an Sunja Noack, Tel.: 59 81 oder an obige E-Mail-Adresse.

Offenes Grümpeltturnier

Das Grümpeltturnier findet am Samstag, **17. Mai** statt. Anmeldungen zum Turnier unter 07665/5 12 81 oder info@svgottenheim.de.



Jugendclub Gottenheim e.V.

11.04.2008 Partytime

Am Freitag, dem 11.04.2008 ist es wieder so weit, ab 20 Uhr ist das Jugendhaus geöffnet für alle Jugendlichen ab 14 Jahre. Wir freuen uns schon heute auf eine richtig geile Party mit euch.

29.04.2008 Vorbereitungsbesprechung Sommerferienprogramm 2008

So langsam wird es wieder ernst, das 7. Sommerferienprogramm vom 24.07. - 17.08.2008 steht vor der Tür.

Wir laden alle Vereine und interessierten Privatpersonen zu einer kleinen Besprechung am **29.04.2008 um 20.00 Uhr ins Jugendhaus ein.**

Wir freuen uns über tolle Ideen oder Programmpunkte von euch.

Voranzeige:



Die **Ausschreibung und Anmeldung** zum Seifenkistenrennen steht auf der Homepage zum Download bereit. Falls Sie kein Internet zur Verfügung haben, können Sie die Ausschreibung auch im Rathaus und bei der Bäckerei Bayer mitnehmen. Wir freuen uns schon jetzt auf ein tolles Rennen mit vielen interessanten Rennwagen.

Termine April 2008:

11.04.2008 Partytime
25.04.2008 Partytime
29.04.2008 Besprechung SFP

Termin Mai 2008:

30.05.2008 Partytime

Kontakt:

Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender, Maienstraße 13, 79288 Gottenheim, Telefon 07665/93 95 54, Handy: 0151/17 44 13 17, E-Mail: Clemens-Zeissler@web.de.

Homepage

Neues über den Jugendclub erfährt ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst eure Vorstandschaft



Frauengruppe Gottenheim

Einladung Liebe Frauen!

Zu einem gemütlichen **"Begegnungsnachmittag"** bei Kaffee und Kuchen laden wir euch alle ganz herzlich ein, am

**Mittwoch, den 16. April
um 15.00Uhr
ins Gemeindehaus St. Stephan.**

Anton Sennrich wird uns bei dieser Gelegenheit Dias aus "längst vergangenen Zeiten" von Pfarrer Legler vorführen. Über euren Besuch freuen wir uns und grüßen euch herzlich

Die Vorstandschaft der Frauengruppe



Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Liebe Trachtenfreunde

Wie in jedem Jahr, so veranstaltet die Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V. auch in diesem Jahr wieder ihren traditionellen **Heimatabend**.

Am 19.04.08 um 20:00 Uhr in der Turnhalle der Schule.

Mit Gesang, Tanz und dem Theaterstück "der Handystress" sowie den "singenden Winzern" aus Ihringen möchten wir den Abend gestalten. Dazu laden wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, Ehrenmitglieder und Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Für euer leibliches Wohl wird mit kleinen Speisen und den bekannten Gottenheimer Weinen bestens gesorgt.

Der **Kartenvorverkauf** findet am 12.04.2008 von 10:00 - 11:00 Uhr bei Stefan Heß, Hauptstraße statt. Kartenreservierung ist auch unter der Telefonnummer 07665/81 69 möglich.

Mit heimatlichem Gruß
H. Gehn



Landfrauenverein Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung

Der Landfrauenverein Gottenheim lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur ordentlichen Generalversammlung herzlich ein.

Termin: **23. April 2008**
Ort: **Gasthaus Adler**
Beginn: **20.00 Uhr**

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Totenehrung
03. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 11.04.2007
04. Tätigkeitsbericht 2007
05. Kassenbericht der Rechnerin
06. Bericht der Kassenprüferinnen
07. Entlastung des Gesamtvorstandes
08. Ehrungen
09. Wahl eines Wahlleiters
10. Wahl der 1. Vorsitzenden
11. Wahl der 2. Vorsitzenden
12. Wahl der Schriftführerin
13. Wahl der Rechnerin
14. Wahl der Beisitzerinnen
15. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge können schriftlich bis zum 18. April 2008 bei der 1. Vorsitzenden, Agathe Hagios, Bahnhofstr. 3, Gottenheim eingereicht werden.

Mit herzlichen Grüßen
Die Vorstandsfrauen



ALTENWERK GOTTENHEIM

Am Donnerstag, den 24.4.2008 um 15.00 Uhr findet unser nächster Seniorennachmittag statt. Herr Dr. Feil wird uns einen interessanten Vortrag über Akkupunktur halten. Wir würden uns freuen, wenn viele zu diesem Vortrag kommen.

Nachmittagsfahrt am 6. Mai mit dem Altenwerk Bötzingen an den Mummelsee - Schwarzalldhochstraße. Bitte melden Sie sich bald an bei Ilse Hess, 74 15, damit wir planen können. Näheres wird bekannt gegeben über Abfahrt usw.

Ilse Hess und Team



MGV „Liederkranz“ GOTTENHEIM

Einladung zur Generalversammlung

Der Männergesangsverein "Liederkranz" Gottenheim e.V. lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin: am Donnerstag, 24. April 2008
Ort: Gasthaus Adler Gottenheim
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totendenken
03. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 26.04.07
04. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2007 - 2008.
05. Kassenbericht 2007
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Entlastung des Gesamtvorstandes
08. Ehrungen
09. Wahlen
 - a) eines Wahlleiters
 - b) des 1. Vorstandes
 - c) der aktiven Beisitzer
 - d) der passiven Beisitzer
 - e) des Notenwartes
 - f) des Fahnenträgers
 - g) des Materialverwalters
 - h) eines Vereinsboten/Kassierers
10. Verschiedenes/Vorschau
11. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum 19. April 2008 schriftlich oder telefonisch beim 1. Vorstand eingereicht werden.
Hess Walter
Hauptstraße 72
Tel. 55 82

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2008

Die Bürgerinitiative lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Termin: Freitag, 25. April 2008, 20 Uhr im Gasthaus Krone in Gottenheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2007
3. Tätigkeitsbericht 2007
4. Kassenbericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
 - Wahl eines Wahlleiters
 - Wahl des 1. Vorstandes
 - Wahl des 2. Vorstandes
 - Wahl des Schriftführers
 - Wahl des Rechners
 - Wahl der Kassenprüfer
 - Wahl der Beigeordneten
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Alexandra Dankert, 1. Vorstand



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Akkordeonmusik

Am Samstag, 26. April 2008 findet um 19:30 Uhr in der Turn- und Festhalle in Gottenheim unser diesjähriges Jahreskonzert unter folgendem Motto statt:

AKKORDEON MEETS MUSICALS

Treten Sie ein und lassen sie sich verzaubern von einer Welt, in der die Töne und die Harmonie das Sagen haben.

Das Konzertorchester wird Ihnen an diesem Abend viele bekannte Musicals, wie z.B. Starlight-Express, Das Phantom der Oper, My fair Lady und viele andere, zu Gehör bringen. Wie in jedem Jahr werden auch unsere Nachwuchskünstler ihr Können unter Beweis stellen. Ebenso hat sich unsere Jugendabteilung wieder etwas Spektakuläres zu diesem Motto einfallen lassen. Versäumen Sie es also nicht, wenn es wieder heißt: "Die ASUG-Jugend präsentiert ...!"

Auch unsere "Theater-Küche" ist auf den Abend bestens vorbereitet und hält für Sie Speisen und Getränke bereit.



„Theater-Karten“ für diesen einmaligen Musicalabend erhalten Sie zum Preis von nur 3,50 Euro direkt an der Abendkasse. Wir, die ASUG-Musical-Darsteller, freuen uns schon jetzt, Sie in unserem Musical-Theater am „Gottenheimer Broadway“ begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Petra Krumm, 1. Vorsitzende



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Verein zur Erhaltung des Fastnächtlichen Brauchtums

Einladung zur Generalversammlung der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Die Narrenzunft Krutstorze lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein.

Termin: Freitag, den 02. Mai 2008
Ort: im Vereinsheim der Narrenzunft, Schulstr.
Beginn: um 20.00 Uhr

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Totengedenken
03. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2007
04. Tätigkeitsbericht
05. Ehrungen
06. Kassenbericht
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Entlastung des Gesamtvorstandes
09. Wahlen
10. Anträge/Wünsche/Verschiedenes

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorstand, Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Gottenheim eingereicht werden.

Die Vorstandschaft der Narrenzunft Krutstorze e.V., Lothar Schlatter, Tel. 07665/55 51, Fax 07665/55 59 oder E-Mail: schlatter@t-online.de.



Gottenheim

Wildblumen im „Politischen Weinberg“ 4. Wildtulpe

Will man die „klassische“ Weinbergflora unserer Region demonstrieren, gehört die Wildtulpe (*Tulipa sylvestris*) unbedingt dazu, auch wenn sie am Tuniberg und Kaiserstuhl nie vorgekommen ist. Zerstreute Bestände gibt es in fast allen deutschen Weinbaugebieten, am Oberrhein jedenfalls im Markgräfler Land. Manche sind aber bereits erloschen. Aktuell sind bei uns noch zwei, ein schon stark reduzierter bei Ebringen am Schönberg und ein noch reicher am Tüllinger Berg (Kreis Lörrach), weitere auch im Elsass. Dabei ist die Tulpe nicht streng an Weinberge gebunden. Es gibt zerstreute Vorkommen nach Norden bis Hamburg, und selbst am Tüllinger Berg steht sie neben Rebparzellen auch in Obstwiesen.

Die in den Politischen Weinberg eingebrachten Exemplare stammen aus dem Adelhauser Museumsgarten in Freiburg. Von dort lassen sie sich zurückverfolgen sicher auf einen Privatgarten im Stadtteil Weingarten und von dort wahrscheinlich auf Elsässer Vorfahren.

Die Vermehrung der Tulpen erfolgt durch Samen und durch Tochterzwiebeln; eine selbstständige Ausbreitung ist nur geringfügig. Die Blühzeit schwankt zwischen Anfang April und Ende Mai. Im Politischen Weinberg werden sich in wenigen Tagen die ersten Blüten öffnen.

J. W. Bammert



Der Sozialverband VdK informiert:
Verhinderungspflege auch im Ausland
Menschen mit Behinderung und deren Familien sind auf Betreuungsangebote in den Ferien angewiesen. Solche Betreuung kann durch die sogenannte Verhinderungspflege ermöglicht werden. Der Antrag auf Verhinderungspflege für ihr behindertes pflegebedürftiges Kind und zwar in den Winterferien im Schweizer Jura war einer Familie verweigert worden. Die betreffende Pflegekasse hatte den Antrag mit Blick auf das Ausland abgelehnt. Vor dem Sozialgericht Freiburg und in zweiter Instanz vor dem Landessozialgericht Baden-Württemberg hatten die antragstellenden Eltern jedoch Recht bekommen. Die Pflegeversicherung musste die Kosten für die Verhinderungspflege in der Schweiz übernehmen, so das rechtskräftige Urteil (AZ L 4 P 2963/06).

Anton Sennrich
Tel. 07665/63 73



Musikverein Gottenheim

Wo wir sind, da spielt die Musik!

Spielen Sie ein Blasinstrument und schätzen Sie es, in Gesellschaft netter Leute zu musizieren? Dann kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei! Wir proben jeden Donnerstag von 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim (Schulstraße 17).

Musikverein Gottenheim
Peter Schlitter, 2. Vorstand
Telefon 07665/85 32

Der Musikverein Gottenheim bietet interessierten Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit folgende Instrumente zu erlernen:

- ★ Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxofon
- ★ Trompete, Tenorhorn, Waldhorn, Possaune
- ★ Schlagzeug



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:
Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,
79268 Bötzingen,
Telefon 07663/93 10 20,
Fax 07663/93 10 33,
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:
305.390 In Balance mit Schüsslersalzen
Dienstag, 15.04.2008, 19.00 - 22.00 Uhr,
3 x, Realschule, Raum 004

501.030 E-Mails und Internet-Einführungskurs

Dienstag, 15.04.2008, 18.30 - 21.30 Uhr,
2 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG,
Raum 203

Gottenheim:

105.030 Finanzplanung für den Ruhestand

Mittwoch, 16.04.2008, 18.30 - 21.30 Uhr,
2 x, Schule





ALLGEMEINE Bürgerinformation

Der Verein zur Förderung der Kernzeitbetreuung Waltershofen

sucht zum Beginn des neuen Schuljahres ab September 2008 für die Kernzeitbetreuung an der Hofackerschule in Waltershofen eine

Pädagogische Fachkraft

Die Arbeitszeit ist 2-3 mal pro Woche von 12:00 - 13:30 Uhr. Die Bezahlung erfolgt auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07665/5 12 63.

Gemeinsam aktiv für Frieden und Verständigung

Neue Freundschaften schließen und andere Länder kennenlernen, sich Gedanken machen über Grenzen auf der Karte und im eigenen Kopf, gemeinsam arbeiten und in der Freizeit viel erleben - in den Jugendbegegnungen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. kommen jedes Jahr junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren aus ganz Europa zusammen.

Wenn du noch nicht weißt, was du diesen Sommer machst, dann laden wir dich ganz herzlich ein, an einem unserer Camps teilzunehmen und so einen ganz besonderen Urlaub zu erleben.

Pornichet / Frankreich vom 26.07. - 12.08.2008; Teilnahmebeitrag: 230 Euro
Wir laden dich ein, mit uns an die Küste der Bretagne zu fahren, Paris und die

Loire-Schlösser zu besuchen und vieles mehr zu erleben. Der Besuch der Städte St. Nazaire und La Rochelle erinnert daran, dass die deutsch-französische Beziehung in der Vergangenheit nicht immer von Freundschaft geprägt war. Als Mahnung zum Frieden pflegen wir die Gräber der Gefallenen auf dem Friedhof in Pornichet. Wir werden auf einem Sportplatz ganz in der Nähe des Atlantiks zelten und freuen uns darauf, dieses Abenteuer gemeinsam mit dir zu erleben.

Pomezia / Italien vom 16.08. - 31.08.2008;

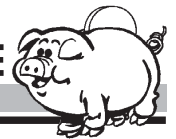
Teilnahmebeitrag: 230 Euro

Auf dem Soldatenfriedhof in Pomezia bei Rom haben fast 27.000 Menschen ihre letzte Ruhestätte gefunden. Der Anblick ihrer Gräber und die Auseinandersetzung mit Einzelschicksalen mahnen uns nachdrücklich zum Frieden und führen uns vor Augen, wie wichtig das Engagement eines jeden Einzelnen ist. In der Freizeit lernt ihr die beeindruckende Stadt Rom kennen, geht zum Baden ans nahegelegene Meer und lernt auch die landschaftlich reizvolle Umgebung kennen. Das Zelten unter Olivenbäumen auf einem friedhofseigenen Gelände bei garantiert gutem Wetter macht dieses Camp sicherlich zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Weitere Informationen zu unseren Jugendbegegnungen und der Jugendarbeit gibt es beim Jugendreferat des Landesverbandes Baden-Württemberg in Konstanz: Heike Baumgärtner,
Tel: 07531/90 52-0,
heike.baumgaertner@volksbund.de.



WARENBÖRSE



“Zu verschenken”

- ★ Pflastersteine (aus Beton) Farbe “Anthrazit”; ca. 8 qm, Tel. 07665/88 98
- ★ Gebrauchtes Schlafzimmer, hell (bei Selbstabholung zu verschenken), Tel. 07665/97 29 76

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies dem Bürgermeisteramt, Frau Preg, Tel. 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de mitteilen.

Bürgermeisteramt



FUNDSACHEN

- ★ 1 bunt gestreifte Kindermütze

Die Fundsachen können bei Frau Preg, Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Tel. 98 11-12.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Vorverkauf von Freibad-Jahreskarten Badesaison 2008 für das Freibad in Bötzingen

Am Freitag, den 09. Mai 2008 wird voraussichtlich das Freibad wieder eröffnet. Bis zum 08. Mai 2008 können im Rathaus in Bötzingen die Jahreskarten im Vorverkauf ca. 10 % verbilligt erworben werden.

Es gelten folgende Eintrittspreise:

1. Saisonkarten

Kinder/Jugendliche von 6 bis unter 18 Jahre

a) von Familien bis 2 Kinder

b) von Familien ab 3 Kinder

anstatt 19,50 Euro

17,50 Euro

anstatt 14,00 Euro

12,50 Euro

Personen ab 18 Jahre

anstatt 39,00 Euro

35,00 Euro

Personen in Berufsausbildung, Schüler, Studenten,
Rentner, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende,
Schwerbehinderte ab 50 % MdE

anstatt 28,00 Euro

25,00 Euro

2. Familienkarten

Familien mit Kindern unter 18 Jahren

anstatt 63,00 Euro

56,50 Euro

Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahre

anstatt 46,50

42,00 Euro



Die Jahreskarten können im Rathaus, Gemeindekasse Zimmer 3 gekauft werden. Entsprechende Nachweise (Schülerschein etc.) bitte mitbringen, damit die Karten sofort ausgestellt werden können. Durch den Erwerb der Karten im Vorverkauf sparen Sie nicht nur Geld, sondern Sie ersparen sich auch lange Wartezeiten an der Schwimmbadkasse.

Hinweis:

Aufgrund des hohen Andrangs und den daraus folgenden langen Wartezeiten gegen Ende des Vorverkaufs, bitten wir die Jahreskarten schon frühzeitig zu erwerben.

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Merdingen

Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Ihre Blutspende am:

Dienstag, 22. April 2008 von 15:30 - 19:30 Uhr in Merdingen, in der Festhalle, Jan-Ullrich-Straße 2

**40 Jahre Blutspenden in Merdingen!
Jeder Blutspender erhält 1 Monat kostenloses Training im Fitness-Factory Umkirch!**

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche

Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 1194911 (Mo. bis Fr. von 8 bis 17 Uhr).

Ihr DRK-Ortsverein Merdingen

Naturzentrum Kaiserstuhl

Schnuppern Sie ein wenig gute Kaiserstühler Luft und lernen die Natur auf eine ganz besondere Weise kennen. Nachfolgend sind die Veranstaltungen der kommenden Wochen vorgestellt. Das komplette Programm des Naturzentrums erhalten Sie bei den örtlichen Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.kaiserstuhl-tuniberg-tourismus.de. Besuchen sie das Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen am Rathaus. Es ist (von März bis Ende Juni und September bis Oktober) am Dienstag von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr (ab. 25.03.)

am Donnerstag von 10.30 Uhr - 12.30 Uhr am Freitag von 17 - 19 Uhr und an Samstagen von 15 - 17 Uhr geöffnet.

Sa., 12.4., 15 - 17.30 Uhr Geologisch-botanische Erkundung des Achkarrer Schlossbergs. Vulkansteine und Trockenrasen erkunden mit dem Fachmann WG Achkarren. Kostenfrei. Reinhold Treiber, PLENUM-gefördert

So., 13.4., 10 - 12.30 Uhr Frühlingserwachen am Limberg. Auf einem Rundgang durch die Lindenwälder lassen sich viele Frühblüher und erste Insekten beobachten. Parkplatz gegenüber Gasthaus Limburg in Sasbach. 4 Euro. Hannelore Heim

So., 13.4., 14 - 17.00 Uhr Lämmer, Küken und Natur auf der Viehweide Schelingen. Ein Erlebnis für die ganze Familie sind Naturschönheit und junge Tiere auf der größten Weidefläche des Kaisertuhls. Parkplatz gegenüber Gasthaus Mondhalde, Oberbergen, 4 Euro. Romana Schneider

So., 20.4., 14 - 17 Uhr Weinbergsführung mit dem Winzer, vielleicht entdecken wir Smaragdeidechsen. Führung durch die Oberberger Reblagen und Smaragdeidechsen-Pfad Kirche Oberbergen. 6 Euro inkl. Weinprobe. Fridolin Baumgartner.

Eine Anmeldung ist zwischen 15 und 17 Uhr jeweils zum vorausgehenden Werktag bei der Kaiserstuhl-Touristik Ihringen unter Tel. Nr. 07668/93 43 bzw. E-Mail: tourist.info@ihringen.de erforderlich. Kinder unter 12 Jahren sind bei allen Veranstaltungen frei.

01. Mai 2008

Große Nordic-Walking- und Inliner-Veranstaltung für jedermann/-frau in March-Buchheim.

Info: www.march.de

